

Antrag Nr. 23-O-21-0011

Fraktion Christlich Demokratische Union Deutschlands

Betreff:

Beibehaltung der Linie 36 (CDU-Fraktion)

Antragstext:

Antrag der CDU-Fraktion:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dringend und kurzfristig bei der ESWE-Verkehr auf eine Fortsetzung des Erprobungsbetriebs der Linie 36 hinzuwirken, und diese gleichzeitig über Rambach zu führen.

Begründung:

Seit Montag, dem 09. Oktober 2023 verkehrt zwischen Naurod und Nordenstadt die Buslinie 36. Angeboten werden die Fahrten im 60-min Takt montags bis samstags im Zeitraum von 06:00 bis 10:00 Uhr sowie im Zeitraum von 15:00 bis 19:00 Uhr. Im Rahmen des Vorlaufbetriebs wird die Leistung nicht durch ESWE-Verkehr selbst, sondern durch ein Taxiunternehmen mit einem Kleinbus erbracht.

Die Einführung der sogenannten Tangentiallinien 36 und 35 wurde seit langem durch Ortsbeiräte und ESWE-Kunden im Wiesbadener Osten gefordert. Das überwiegend sternförmig angelegte Wiesbadener Busnetz soll damit um wertvolle Verbindungen ergänzt werden, die noch mehr Fahrgäste in den ÖPNV locken könnten.

Nun kann der Presse entnommen werden, dass ESWE-Verkehr im Zuge der von der Rathaus-Kooperation auferlegten Haushalts-Einschränkungen für das Jahr 2024 den Betrieb beider Tangentiallinien 35 und 36 zum 10. Dezember 2023 einstellen will. Damit würde nach nur wenigen Wochen auch die Erprobung Linie 36 eingestellt, von der der Rambacher Ortsbeirat schon von Anbeginn wünscht, diese auch durch Rambach zu führen, was bei Betrieb mit Kleinbussen in Sprintergröße, auch verkehrstechnisch, kein Problem darstellen würde.

Wiesbaden, 27.11.2023

Gebhardt
Fraktionssprecher